

Einbauanleitung für M+S Motorradalarmanlage

HPS 544

(Nachfolgemodell von HPS 444)

**!!! Bitte Einbauanleitung vor der Installation
vollständig durchlesen. Danke !!!**

Anmerkung für den Einbau: Technische sowie gute elektrotechnische Kenntnisse werden für den Einbau der Alarmanlage vorausgesetzt.

Die Motorrad-Alarmanlage HPS 544 wurde nach den neuesten Erkenntnissen der Mikroelektronik entwickelt. Diese Alarmanlage für Motorräder und Motorroller besitzt einen hohen technischen Standard und wartet mit folgenden Funktionen und Umfang auf:

- Alarmauslösung durch Erschütterung (Erschütterungs-Sensor) oder bei Überbrücken (Kurzschließen) der Zündung
- „Scharfmachen“ des Alarms durch Fernbedienung (BZT-Zulassung)
- Eigene Stromversorgung durch Akku (kein Batteriewechsel)
- Eingebaute Sirene mit extremer Lautstärke (110 dB bei 1 m)
- Wegfahrsperre bei Alarmauslösung
- Bei unbeabsichtigtem Drücken der Fernbedienung aktiviert sich die Alarmanlage nach
40 Sekunden selbst
- Panikfunktion = manuelles Aktivieren des Alarms über die Fernbedienung
- Integrierte Warnblinkanlage bei eingeschalteter Zündung und/oder laufendem Motor
- Akustisches Signal, wenn im Fahrbetrieb vergessen wurde den Blinker abzuschalten
- Kompletter Einbausatz mit detaillierter Einbauanleitung

Technische Daten:

Abmessungen: 12 cm X 6 cm x 3,5 cm
Stromverbrauch: ca. 1 mA
Alarmdauer: ca. 30 Sekunden
Sirene: eingebaut im Gehäuse (ca. 110 dB)
Stromversorgung: Bordnetz 12 Volt und Akku im Gehäuse
Frequenz des Senders: 433,9 MHz
Leistung des Senders: 1 mW
Geliefertes Zubehör: 1 Fernbedienung, 1 Kabel- und Montagesatz
Reichweite des Senders: ca. 10 Meter, je nach Einbaulage

Anmerkungen zum Einbau

- Die Alarmanlage nicht in der Nähe des Auspuffs montieren.
- Der Einbau sollte möglichst an einer für Unbefugte unzugänglichen Stelle und spritzwassergeschützt erfolgen. Achten Sie darauf, daß auf der Oberseite der Alarmanlage nichts direkt aufliegt, da sich hier die eingebaute Sirene befindet.

Hinweis zur Reichweite der Fernbedienung: da die freigegebene Frequenz durch viele andere Anwendungen, z.B. drahtlose Musikübertragung usw., in ganz Europa sehr überlastet ist, können erhebliche Reichweiten-einbußen auftreten. Die Bedienung durch dritte ist jedoch ausgeschlossen da die Funkanlage der Alarmanlage codiert ist!

1. Befestigen Sie mit den beigegefügteten Kabelbindern und dem doppelseitigen Klebestreifen die Steuereinheit der Alarmanlage mit der Unterseite an Ihrem Motorrad.
2. Suchen Sie mit einer Prüflampe das Kabel an Ihrer Zündanlage (gilt nicht für CDI Anlagen, bitte Fachmann fragen), das nur bei eingeschalteter Zündung spannungsführend ist. Nachdem Sie das Kabel gefunden haben, schalten Sie die Zündung wieder ab.
3. Dieses vom Zündschloß kommende Kabel **unmittelbar vor** der Zündanlage durchtrennen.
4. Das **weiße** und das **grün/schwarze** Kabel mit dem Kabelende das vom Zündschloß kommt verbinden.
5. An das andere Ende des durchtrennten Kabels schließen Sie das **weiß/schwarze** Kabel der Alarmanlage an. **Achtung:** über dieses Kabel darf nur der Strom zur Zündanlage fließen.
6. Mit der Prüflampe das jeweilige Kabel für die Blinker rechts und links ausfindig machen. Diese Kabel sind meist leicht unter der Sitzbank zu finden.
7. Das **braune** Kabel der Alarmanlage mit dem Kabel, das zu den rechten Blinkern Ihres Motorrades führt, verbinden.
8. Das **braun/weiße** Kabel der Alarmanlage mit dem Kabel, das zu den linken Blinkern Ihres Motorrades führt, verbinden.
9. Das **rote** Kabel der Alarmanlage wird an einer immer spannungsführenden Sicherung (Dauerplus, mind. 10A) Ihres Motorrades angeschlossen.
10. Das **schwarze** Kabel der Alarmanlage an den Minuspol der Batterie (12 Volt) bzw. an Masse anschließen.
11. Den Programmier-Taster an für Unbefugte unzugänglicher und spritzwassergeschützter Stelle einbauen (Bohrung 7mm Durchmesser). Das **schwarz/graue** Kabel der Alarmanlage mit dem **schwarz/graue** Kabel des Tasters verbinden. Das schwarze Kabel des Tasters mit Masse (Minus) verbinden.
Ist kein Programmier-Taster vorhanden entfällt Punkt 11.

Option: Bei Bedarf kann an das **graue** Kabel der Alarmanlage ein Schaltkontakt (Schließer gegen Masse, nicht im Lieferumfang enthalten) angeschlossen werden.

Bei Bedarf kann an das **braun/schwarze** Kabel der Alarmanlage eine zusätzliche Piezo-Sirene oder Pager usw. angeschlossen werden. Schaltleistung ist 100 mA gegen Plus! **Achtung:** Ausgang ist NICHT kurzschlußfest!

Einbau der Blinkdiode

1. Bohren Sie an geeigneter Stelle (z.B. Cockpit, Seitendeckel o.ä.) ein Loch mit 8,5 mm Durchmesser.
2. Halten Sie den unteren Teil der Fassung fest (den mit den Kabeln) und schrauben Sie den oberen Teil vorsichtig ab.
3. Entfernen Sie die Mutter vom oberen Teil der Fassung.
4. Diese streifen Sie nun über den unteren Teil der Fassung. Stecken Sie den oberen Teil der Fassung von vorne durch das gebohrte Loch.
5. Führen Sie nun den unteren Teil der Fassung von hinten an den oberen Teil der Fassung heran und drehen diesen fest (nicht mit dem unteren Teil schrauben).
6. Nachdem Sie beide Teile handfest verschraubt haben, befestigen Sie die Mutter über dem oberen Teil der Fassung.

Die verbleibenden Leitungsenden aus der Alarmanlage werden einzeln mit Klebeband isoliert; danach sind diese Kabel mit dem beiliegenden Kabelbinder gegen Verrutschen zu sichern.

Für alle Kabel gilt: Nach Verlegung fixieren und darauf achten, daß die Kabel nicht scheuern und von außen möglichst nicht erreichbar sind.

Achtung: Bei längerer Standzeit des Motorrades ohne Anschluß eines Automatik-Ladegerätes, unbedingt die Sicherung von Dauerplus (rotes Kabel) entfernen, da sonst die Batterie tiefentladen wird!

Funktionen und Bedienung:

Die Alarmanlage HPS 544 ist mit einem eigenen Signalgeber, sowie mit einer eigenen Stromversorgung über Akku ausgerüstet.

Folgende Standardfunktionen hat die Anlage:

Alarm einschalten

Auf den rechten Knopf der Fernbedienung (FB) drücken. Die Alarmbereitschaft wird durch ein akustisches Signal, sowie durch dreimaliges Aufleuchten der Blinker bestätigt.

System prüfen

Wenn das dreimalige Aufleuchten der Blinker beendet ist, leuchtet die Kontroll-LED auf. Ein Bewegen oder Erschüttern des Motorrades läßt die Blinker für ca. 1 Sekunde aufleuchten.

Alarmbereitschaft

Nach ca. 30 Sekunden blinkt die Kontroll-LED. Jede weitere Bewegung oder Erschütterung löst ab diesem Moment Alarm aus.

Pre-Alarm und Alarm

Bei erster Alarmauslösung über den Erschütterungs-Sensor werden für ca. 3 Sekunden die eingebaute Sirene sowie die Blinker aktiviert. Wird innerhalb von ca. 20 Sekunden eine zweite Alarmauslösung verursacht, so erfolgt ein 30 sekündiger Alarm. Wenn nicht, so wird wieder für ca. 6 Sekunden Alarm ausgelöst. Nach der dritten 30 sekündigen Alarmauslösung leuchten nur noch die Blinker auf (Lärmkontrolle).

Alarm ausschalten

Erneut auf den rechten Knopf der Fernbedienung (FB) drücken. Danach Zündung kurz ein- und ausschalten bzw. Motorrad starten und fahren, da sich sonst die Alarmanlage binnen 40 Sekunden von selbst wieder schärft (siehe zusätzliche Funktionen).

Blinkererinnerung

Akustisches Signal, wenn im Fahrbetrieb vergessen wurde den Blinker abzuschalten. Die erste Warnung erfolgt nach 32-maligem Blinken, danach alle 12-mal. Deaktivierung dieser Funktion siehe: Hinweis für den Fachmann.

Zusätzliche Funktionen:

Sirene abschalten

Aktivieren der Alarmanlage mit dem rechten Knopf der FB, ca. 4 Sekunden warten und sofort danach linken Knopf der FB drücken. Quittierung durch Doppelton. Der Preealarm ist jedoch weiterhin akustisch.

Panikfunktion

Durch Drücken des linken Knopfes der Fernbedienung (FB). Damit wird ein Alarm von ca. 3 Sekunden Dauer ausgelöst. Dieser kann durch abermaliges Drücken der FB unterbrochen werden.

Zufälliges Abschalten des Alarms

Sollte nach dem Einschalten des Alarms dieser unbeabsichtigt über die FB wieder abgeschaltet werden, aktiviert sich die Alarmanlage nach ca. 40 Sekunden selbst und zeigt dies durch ein akustisches Signal und durch Aufleuchten der Blinker an.

Warnblinkfunktion

Ein max. 2 sekündiges Einschalten der Blinker bei eingeschalteter Zündung und/oder laufendem Motor bewirkt, daß alle 4 Blinker rhythmisch aufleuchten. Um diese Funktion abzuschalten wird der Blinker erneut, jedoch länger als 2 Sekunden betätigt. Deaktivierung dieser Funktion siehe: Hinweis für den Fachmann.

Alarmerinnerung

Wurde während Ihrer Abwesenheit ein Alarm ausgelöst, wird dies beim Ausschalten der Alarmanlage durch Aufleuchten der Blinker und Ertönen der Sirene angezeigt.

Hinweis für den Fachmann

Um die Funktionen Blinkererinnerung und Warnblinkfunktion (geht nur in Kombination) zu deaktivieren gehen Sie wie folgt vor: schalten Sie jeweils in das braune und braun/weiße Kabel eine Siliziumdiode mit mind. 3 Ampere Leistung

(z.B. 1N5400 od. BY255 o.ä.), wobei die Kathode (meist Kennzeichnung weißer Ring) in Richtung der originalen Blinkeranschlüsse zeigen muß. Bitte danach alle betreffenden Anschlüsse gut isolieren.

Einlernen einer neuen Fernbedienung

Durchtrennen Sie mittig das **gelb/rote** Kabel, welches sich unmittelbar an dem schwarzen Zentralstecker des Kabelbaumes befindet. Hierdurch wird die Einlern-Sicherheitssperre aufgehoben.

Entfernen Sie nun bei ausgeschalteter Alarmanlage und ausgeschalteter Zündung das rote Kabel von der Stromversorgung. Drücken Sie danach den Knopf des kleinen Programmier-Tasters (oder die schwarz/grau Leitung auf Masse legen) und schließen Sie während dieser Zeit das rote Kabel wieder an. Jetzt kleinen Knopf loslassen (oder entfernen der schwarz/grauen Leitung von Masse). Nun leuchtet die Kontrollleuchte (LED) und es ertönt ein Signal. Drücken Sie den rechten Knopf der neu einzulernenden Fernbedienung (FB). Jetzt erlischt die Kontrolleuchte und es ertönt ein Signal, welches den Einlernvorgang bestätigt. Nach Beendigung des Einlernvorganges die beiden offenen Enden des **gelb/roten** Kabels wieder miteinander verbinden.

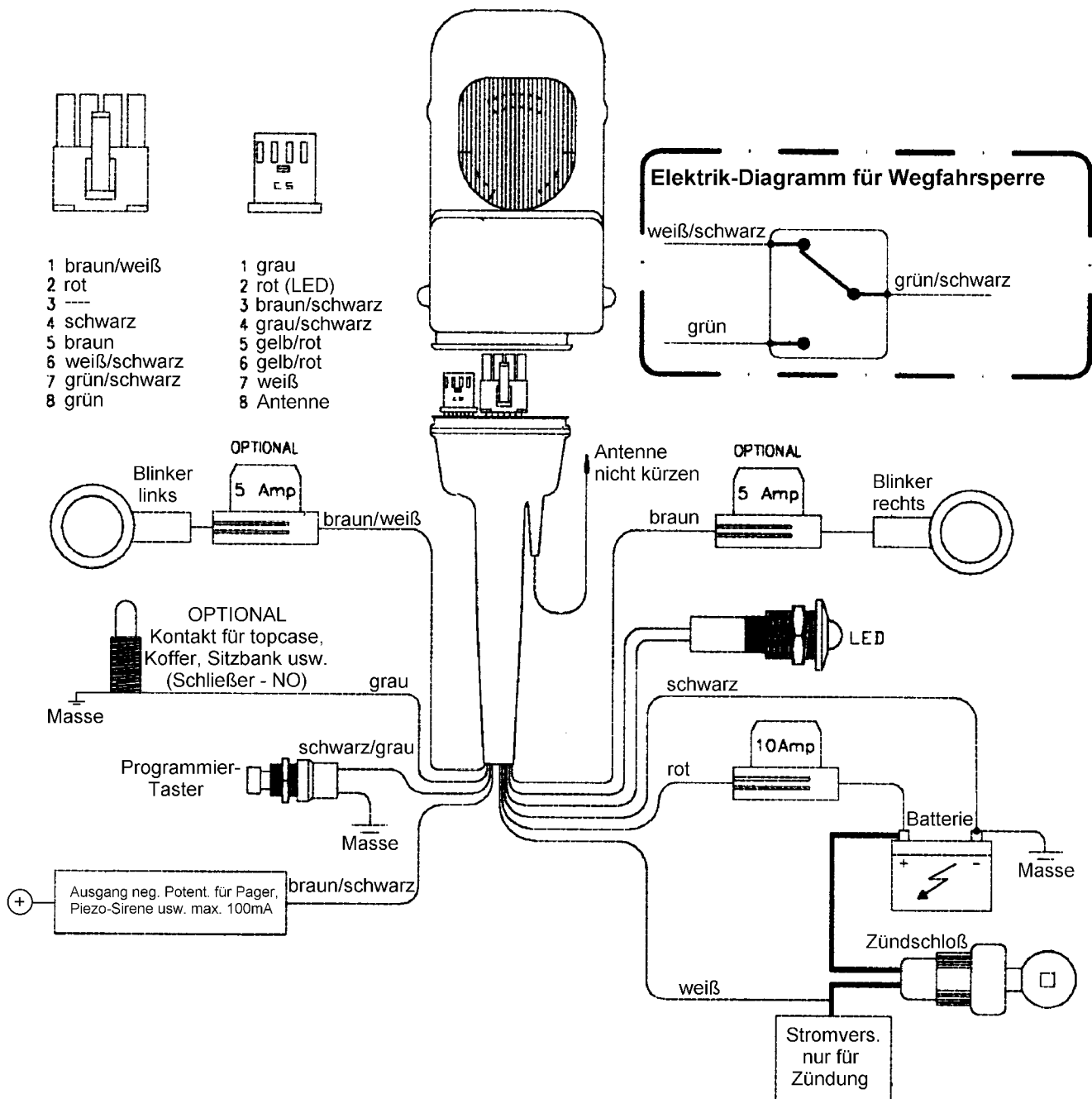
Es können maximal 8 Fernbedienungen eingelernt werden.

Empfindlichkeitseinstellung des Erschütterungssensors

Der Sensor ist werkseitig auf ein Optimum zwischen guter Empfindlichkeit und Vermeidung von Fehlalarmen eingestellt. Möchten Sie diese Einstellung verändern gehen Sie wie folgt vor: Bei ausgeschalteter Alarmanlage die Zündung einschalten und danach den Knopf des kleinen Programmier-Tasters drücken oder die schwarz/grau Leitung auf Masse legen. Nun drücken Sie den linken Knopf der Fernbedienung (FB) und lassen danach den Knopf los oder entfernen danach die schwarz/grau Leitung von Masse. Durch Drücken des rechten Knopfes der FB wird die Empfindlichkeit erhöht. Dies wird durch einen tiefen Ton angezeigt. Bei jedem Knopfdruck des rechten Knopfes der FB wird die Empfindlichkeit erhöht und der Bestätigungston immer tiefer. Das Erreichen der höchsten Empfindlichkeit wird durch einen besonderen Ton angezeigt. Durch Drücken des linken Knopfes der FB wird die Empfindlichkeit verringert. Dies wird durch einen hohen Ton angezeigt. Bei jedem Knopfdruck des linken Knopfes der FB wird die Empfindlichkeit verringert und der Bestätigungston immer höher. Bei Erreichen der minimalsten Empfindlichkeit ist der Sensor deaktiviert. Dies wird mit drei kurzen Tönen angezeigt.

Während der Einstellung kann durch Erschütterung des Fahrzeuges die Empfindlichkeit überprüft werden. Um die Einstellung zu speichern und den Vorgang zu beenden schalten Sie die Zündung aus.

Achtung: Die Einstellung hat 8 Stufen plus Deaktivierung. Nach Unterbrechung der Spannungsversorgung (z.B. Batterieausbau) ist automatisch die werkseitige Empfindlichkeit eingestellt.



ACHTUNG: Die Fernbedienung (Schlüsselanhänger) ist nicht spritzwassergeschützt; daher den Sender immer vor Feuchtigkeit schützen.

Technische Änderungen vorbehalten. M + S Stand 06.02.2002